

Gender-Datenprofil

Technische Hochschule Köln

Köln, Gummersbach, Leverkusen

1 Leitungsgremien nach Geschlecht 2025

Mit ihren Frauenanteilen an den Leitungsgremien liegt die Technische Hochschule Köln oftmals auf dem Niveau der landesweiten Mittelwerte. Die Sitzverteilung im Hochschulrat gestaltet sich paritätisch, und im Senat entspricht der Frauenanteil mit 42,9 % dem NRW-Durchschnitt aller HAWs. Mit einer Rektorin und zwei Prorektoren liegt der Frauenanteil im Rektorat bei einem Drittel, wobei die Position als Kanzler_in vakant ist. In den Dekanaten wird ebenfalls ein im Landesvergleich überdurchschnittlicher Frauenanteil von 33,3 % erreicht. Dabei werden die Dekanate von vier Dekaninnen und acht Dekanen geleitet.

2 Statusgruppen und Frauenanteile 2013 und 2023

An der Technischen Hochschule Köln ist der Frauenanteil von 2013 bis 2023 in allen Statusgruppen gestiegen. In der Gruppe der Professor_innen hat sich der Frauenanteil von 8,9 Prozentpunkte auf 28,8 % erhöht und liegt damit knapp unterhalb des landesweiten Durchschnitts. Der Frauenanteil am hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal bewegt sich mit 45,3 % nur knapp unterhalb des NRW-Werts, während er im Bereich der MTV-Berufe (58,2 %) mit -10,1 Prozentpunkten deutlich hiervon abweicht. Studentinnen verzeichnen in der betrachteten Dekade nur leichte Zuwächse (38,3 %) und sind somit auch im Landesvergleich unterrepräsentiert.

3 Frauenanteile nach Status- und Fächergruppen 2023

Die Frauenanteile in den Status- und Fächergruppen weichen vom landesweiten Durchschnitt sowohl nach oben als auch nach unten ab. Dies fällt besonders in der Statusgruppe des hauptberuflichen wissenschaftlichen Personals auf. In den Ingenieurwissenschaften liegt der Frauenanteil in dieser Statusgruppe bei knapp einem Drittel und damit um 7,6 Prozentpunkte über dem NRW-Durchschnitt. In den Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sind Frauen in dieser Statusgruppe zu fast zwei Dritteln vertreten, ihr Anteil übersteigt den landesweiten Durchschnitt um 9,4 Prozentpunkte. 21,3 Prozentpunkte höher als im Durchschnitt ist der Frauenanteil (58,5 %) auch beim hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal in der Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften. In den Geisteswissenschaften fällt hingegen der hohe Professorinnenanteil (64,9 %) auf, welcher den landesweiten Durchschnitt um 18,5 Prozentpunkte übersteigt. Auch der Studentinnenanteil ist in dieser Fächergruppe mit 77,3 % überdurchschnittlich hoch. Dagegen liegt der Frauenanteil bei den Studierenden in der Fächergruppe Kunst, Kunstwissenschaft knapp über der Geschlechterparität und weicht -9,2 Prozentpunkte vom NRW-Durchschnitt ab.

4 Gender Pay Gap 2024

An der Technischen Hochschule Köln erhalten Frauen (737 €) in der Gruppe der W2-Professor_innen durchschnittlich etwas weniger Leistungsbezüge als Männer (793 €). Die Differenz von 56 € (7,1 %) liegt -8,7 Prozentpunkte (-59 €) unter dem landesweiten Durchschnitt.

5 Rangplätze nach Frauenanteil der Statusgruppen im Vergleich der HAWs 2023 und 2020

Im NRW-Vergleich verbessert sich die Technische Hochschule Köln im Mittelfeld um einen Platz auf Rang zehn. Während sie in der Gruppe der Studierenden unverändert auf Platz elf verbleibt, rückt sie beim hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal von Rang zehn auf Rang sieben vor, verschlechtert sich aber in der Gruppe der Professor_innen wiederum von Rang acht auf Rang neun.

1 Leitungsgremien nach Geschlecht 2025

	Technische Hochschule Köln			NRW	
	Frauen	Männer	Frauenanteil (%)	Frauenanteil HAWs (%)	Frauenanteil alle Hochschulen (%)
Hochschulrat	4	4	50,0 %	52,7 %	52,0 %
Senat	9	12	42,9 %	42,6 %	45,6 %
Rektorat	1	2	33,3 %	42,9 %	43,6 %
davon					
Rektor_in	1	0	100 %	46,7 %	41,7 %
Prorektor_innen	0	2	0,0 %	39,6 %	45,2 %
Kanzler_in	0	0	0,0 %	50,0 %	39,4 %
Dekanate	16	32	33,3 %	28,5 %	26,8 %
davon					
Dekan_innen	4	8	33,3 %	20,0 %	19,5 %
Prodekan_innen	8	18	30,8 %	36,8 %	33,3 %
Studiendekan_innen	4	6	40,0 %	21,8 %	23,0 %
Dezernate	(-)	(-)	(-)	50,6 %	50,0 %

Quelle: eigene Erhebung (März 2025) und Berechnungen.

2 Statusgruppen und Frauenanteile 2013 und 2023

	Personen			Frauenanteile			
	2013	2023	Veränderungsrate 2013–2023	2013	2023	Differenz 2013–2023	Differenz zu Frauenanteil NRW
	Zahl	Zahl	%	%	%	%-Punkte	%-Punkte
Professor_innen	412	389	-5,6 %	19,9 %	28,8 %	8,9	-0,8
Ha. wiss. Personal	640	788	23,1 %	39,2 %	45,3 %	6,1	-0,7
MTV	551	725	31,6 %	55,4 %	58,2 %	2,9	-10,1
Studierende	22.268	21.759	-2,3 %	36,2 %	38,3 %	2,2	-10,3

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2013 und 2023; eigene Berechnungen.

3 Frauenanteile nach Status- und Fächergruppen 2023

	Studierende		Ha. wiss. Personal		Professor_innen		Ø-Abweichung
	TH Köln	Differenz zu NRW	TH Köln	Differenz zu NRW	TH Köln	Differenz zu NRW	
	%	%-Punkte	%	%-Punkte	%	%-Punkte	
Ingenieurwissenschaften	22,5 %	-1,3	32,1 %	7,6	14,8 %	-2,9	1,1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	61,6 %	3,8	64,2 %	9,4	40,0 %	4,3	5,8
Geisteswissenschaften	77,3 %	9,9	66,0 %	8,3	64,9 %	18,5	12,2
Mathematik, Naturwissenschaften	45,7 %	-3,5	58,5 %	21,3	20,0 %	-3,4	4,8
Kunst, Kunstwissenschaft	53,8 %	-9,2	60,6 %	6,5	50,0 %	11,6	3,0

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2023; eigene Berechnungen.

4 Durchschnittliche Leistungsbezüge von W2-Professor_innen 2024

	Durchschn. Leistungsbezüge (€)		LB-Differenz 2024			
	TH Köln		TH Köln		Differenz zu NRW	
	Frauen	Männer	€	%	€	%-Punkte
W2-Professor_innen	737 €	793 €	56 €	7,1 %	-59 €	-8,7

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW; eigene Berechnungen. Basis: alle Professor_innen (einschließlich der Fälle ohne Leistungsbezüge).

5 Rangplätze nach Frauenanteil der Statusgruppen im Vergleich der HAWs 2023 und 2020

	Jahr	Studierende	Ha. wiss. Personal	Professor_innen	Alle Statusgruppen	Im NRW-Vergleich
		Rang	Rang	Rang	Rang	Rang nach Mittelwert
TH Köln	2023	11	7	9	9,0	10
TH Köln	2020	11	10	8	9,7	9

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2020 und 2023; eigene Berechnungen. Die Daten aus 2020 entstammen dem Gender-Report 2022 (Kortendiek et al. 2022: 104ff.). Der Rangplatz insgesamt basiert auf den Mittelwerten aller HAWs.